



Am Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Institut für Gartenbau kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 49)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet für 6 Jahre
(mit Option auf unbefristete Verlängerung)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.945,90 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Eigenständige Lehre in deutscher und englischer Sprache sowie Forschung auf dem Gebiet des Gartenbaus auf nationalem und internationalem Niveau mit den Schwerpunkten: Wertschöpfungskette (Kräuter, Gewürze, medizinische Pflanzen) in Zeiten des Klimawandels
- Inhaltsstoffanalytik von Wachstumsmedien und Pflanzen
- Pflanzenphysiologie und qualitätsbildende Maßnahmen
- Entwicklung eines eigenständigen Forschungsprofils (mit Ziel der Habilitation erwünscht)
- Betreuung von Studierenden (Bachelor-, Master- und Dissertationsarbeiten)
- Einreichung und Durchführung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten und Administration von kompetitiv eingeworbenen Drittmitteln
- Organisatorische Tätigkeiten im Bereich der Lehre und Forschung sowie der akademischen Selbstverwaltung am Institut für Gartenbau
- Mitgestaltung und Realisierung der Versuche im Feld und Labor sowie im Versuchswesen
- Mitarbeit in den interdisziplinären Kompetenzfeldern
- Beteiligung an der Universitätsselbstverwaltung, insbesondere Mitwirkung an der Entwicklung des Instituts für Gartenbau und des Departments für Nutzpflanzenwissenschaften
- Regelmäßige Publikation von Forschungsergebnissen in SCI-Zeitschriften und Wissenstransfer
- Pflege der Instituts-Websites

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat
- Abgeschlossenes Diplomstudium in Gartenbau, Agrarwissenschaften, Biologie, Biochemie oder vergleichbarem Fach
- Wissenschaftliche Berufserfahrung (Projekte)
- Publikationstätigkeit in referierten Fachzeitschriften
- Sehr gute Erfahrung in der Laboranalytik
- Erfahrung in einem der folgenden Gebiete:
 - Qualitätsbildende Maßnahmen im Anbau und der Nachernte
 - Spektrometrie und HPLC
 - Analytik der Sekundärmetabolite
- Bereitschaft und Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit, insbesondere bei Problemstellungen mit physiologischem Hintergrund

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein B
- PostDoc-Erfahrung im fachrelevanten Bereich
- Weiterführende Kenntnisse in der Versuchsplanung und Statistik

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Organisatorische Fähigkeiten
- Fähigkeit sich in ein Team zu integrieren sowie eine Arbeitsgruppe zu leiten
- Gute Einbindung in die Scientific Community
- Gute Erfahrung in Projekt- und Drittmittelinwerbung und -management
- Auslandserfahrung, insbesondere im Bereich Gartenbau
- Präsentationserfahrung von wissenschaftlichen Ergebnissen vor dem nationalen und internationalen Publikum
- Lehrererfahrung im fachrelevanten Bereich
- Programmier- und Modellierkenntnisse bzw. -erfahrung
- Grundkenntnisse in einer weiteren europäischen Sprache in Wort und Schrift

Erscheinungstermin: 16.02.2021

Bewerbungsfrist: 09.03.2021

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Liste der Publikationen und Projekte
- Zertifikate, insbesondere PhD & Masterarbeit, PostDoc-Aktivität, Sprachkenntnisse, etc.
- Führerschein
- Empfehlungsschreiben

an das Personalmanagement, **Kennzahl 49**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at